

Für Gäste kochen

A2.2 - ESSEN UND ERNÄHRUNG



Wortschatz zum Text

Deutsch	Englisch / Erklärung
der Gast	guest
die Gäste	guests
das Abendessen	dinner
das Rezept	recipe
die Zutat	ingredient
die Einkaufsliste	shopping list
der Supermarkt	supermarket
die Küche	kitchen
der Topf	pot
die Pfanne	pan
der Salat	salad
das Gemüse	vegetables
die Soße	sauce
vorbereiten	to prepare

Deutsch	Englisch / Erklärung
schneiden	to cut
kochen	to cook
braten	to fry
probieren	to taste / try
würzen	to season
einladen	to invite
pünktlich	on time
vegetarisch	vegetarian

Meine zusätzlichen Wörter / Notizen:

Für Gäste kochen

A2.2 - ESSEN UND ERNÄHRUNG

Am Samstag kommen zwei Gäste zu Familie Berger: Mias Tante und ihr Cousin Jonas. Mia möchte zum ersten Mal beim Abendessen richtig mithelfen. Normalerweise deckt sie nur den Tisch oder räumt später die Küche auf. Diesmal sagt sie zu ihrer Mutter: „Ich möchte etwas kochen, nicht nur helfen.“

Die Mutter findet die Idee gut. Zusammen überlegen sie, was sie kochen können. Es soll nicht zu schwierig sein, aber trotzdem lecker aussehen. Zuerst denkt Mia an Pizza. Dann erinnert sich ihre Mutter: „Deine Tante isst vegetarisch. Wir sollten etwas ohne Fleisch machen.“ Nach kurzer Diskussion entscheiden sie sich für Pasta mit Gemüsesoße und einen frischen Salat.

Am Vormittag schreiben Mia und ihre Mutter eine Einkaufsliste. Sie brauchen Nudeln, Tomaten, Paprika, Zucchini, Käse, Salat, Gurke und Brot. Mia kontrolliert auch, ob noch Öl, Salz und Pfeffer zu Hause sind. Im Supermarkt ist viel los, deshalb dauert der Einkauf länger als geplant. Jonas mag keine Paprika, aber Mia hat das vergessen. Ihre Mutter sagt: „Dann schneiden wir die Paprika größer. So kann er sie leichter zur Seite legen.“

Zu Hause beginnen sie mit der Vorbereitung. Mia wäscht das Gemüse und schneidet die Zucchini. Ihre Mutter zeigt ihr, wie sie das Messer sicher halten soll. Danach darf Mia die Soße würzen. Sie gibt zuerst zu viel Salz hinein. Kurz ist sie erschrocken, aber die Mutter bleibt ruhig. Sie gibt noch mehr Tomaten in die Soße, und der Geschmack wird besser.

Am Nachmittag deckt Mia den Tisch. Sie stellt Gläser, Teller und Servietten hin. Außerdem legt sie eine kleine Karte auf den Tisch: „Willkommen!“ Als die Gäste kommen, riecht die Küche schon nach Tomaten und Kräutern.

Beim Essen ist Mia nervös. Sie wartet, ob jemand etwas sagt. Die Tante probiert die Pasta und lächelt: „Das schmeckt sehr gut.“ Jonas nimmt wenig Paprika, aber viel Soße. Mia ist erleichtert. Nach dem Essen sagt sie: „Kochen für Gäste ist mehr Arbeit, als ich dachte. Aber es macht Spaß, wenn alle zusammen am Tisch sitzen.“

Am Ende hilft Jonas beim Abräumen. Mia versteht: Für Gäste zu kochen bedeutet nicht nur, ein Gericht zu machen. Man muss planen, an die Wünsche der Gäste denken und ruhig bleiben, wenn etwas nicht perfekt läuft.



Fragen zum Text

1. Wer kommt am Samstag zu Familie Berger?

2. Was möchte Mia diesmal machen?

3. Was macht Mia normalerweise?

4. Warum kochen sie nichts mit Fleisch?

5. Für welches Gericht entscheiden sich Mia und ihre Mutter?

6. Was schreiben Mia und ihre Mutter am Vormittag?

7. Warum dauert der Einkauf länger als geplant?

8. Was hat Mia über Jonas vergessen?

9. Was macht Mia zu Hause zuerst mit dem Gemüse?

10. Welchen Fehler macht Mia bei der Soße?

11. Wie rettet die Mutter die Soße?

12. Was versteht Mia am Ende?



Multiple Choice

1. Warum möchte Mia beim Abendessen helfen?

- ☐ A) Sie möchte zum ersten Mal mitkochen.
- ☐ B) Sie möchte nicht mit den Gästen sprechen.
- ☐ C) Sie muss für die Schule ein Video drehen.
- ☐ D) Sie möchte allein einkaufen gehen.

2. Warum entscheiden sie sich gegen Pizza?

- ☐ A) Die Tante mag keine Tomaten.
- ☐ B) Der Ofen ist kaputt.
- ☐ C) Sie möchten lieber ein vegetarisches Gericht kochen.
- ☐ D) Jonas möchte nur Salat essen.

3. Was steht auf der Einkaufsliste?

- ☐ A) Nudeln, Tomaten, Gemüse, Käse, Salat und Brot.
- ☐ B) Fleisch, Kartoffeln und Kuchen.
- ☐ C) Reis, Fisch und Schokolade.
- ☐ D) Pizza, Cola und Eis.

4. Warum schneiden sie die Paprika größer?

- ☐ A) Damit Jonas sie leichter zur Seite legen kann.
- ☐ B) Weil die Paprika noch gefroren ist.
- ☐ C) Weil die Mutter keine kleinen Stücke mag.
- ☐ D) Weil Mia kein Messer benutzen darf.

5. Was zeigt die Mutter Mia?

- ☐ A) Wie man das Messer sicher hält.
- ☐ B) Wie man Pizza bestellt.
- ☐ C) Wie man den Supermarkt findet.
- ☐ D) Wie man Gäste auslädt.

6. Was passiert mit der Soße?

- ☐ A) Mia gibt zuerst zu viel Salz hinein.
- ☐ B) Mia vergisst alle Tomaten.
- ☐ C) Die Soße brennt komplett an.
- ☐ D) Jonas kocht die Soße allein.

7. Wie reagiert die Tante beim Essen?

- ☐ A) Sie lächelt und sagt, dass es gut schmeckt.
- ☐ B) Sie möchte sofort nach Hause.
- ☐ C) Sie isst nur Brot.
- ☐ D) Sie sagt, dass sie Fleisch braucht.

8. Welche Aussage passt am besten zum Text?

- ☐ A) Für Gäste kochen braucht Planung und Rücksicht.
- ☐ B) Gäste müssen immer alles essen.
- ☐ C) Mia möchte nie wieder kochen.
- ☐ D) Beim Kochen darf kein Fehler passieren.

Ordne zu

A	B
Mia möchte richtig mitkochen,	weil Mias Tante vegetarisch isst.
Die Familie kocht ohne Fleisch,	weil sie diesmal nicht nur den Tisch decken möchte.
Mia und ihre Mutter schreiben eine Einkaufsliste,	damit sie im Supermarkt nichts vergessen.
Im Supermarkt dauert es länger,	weil sehr viele Leute dort sind.
Jonas mag keine Paprika,	deshalb schneiden sie die Paprika größer.
Mia gibt zu viel Salz in die Soße,	aber ihre Mutter gibt noch mehr Tomaten dazu.
Mia legt eine Karte auf den Tisch,	damit die Gäste sich willkommen fühlen.
Mia versteht am Ende,	dass Kochen für Gäste auch Planung bedeutet.

Bringe in die richtige Reihenfolge

Nr.	Satz / Ereignis	Reihenfolge
1.	Mia deckt den Tisch und legt eine kleine Karte hin.	
2.	Mia sagt, dass sie diesmal richtig kochen möchte.	
3.	Die Gäste probieren das Essen.	
4.	Mia und ihre Mutter schreiben eine Einkaufsliste.	
5.	Die Mutter gibt mehr Tomaten in die Soße.	
6.	Sie entscheiden sich für Pasta mit Gemüsesoße.	
7.	Mia wäscht Gemüse und schneidet Zucchini.	
8.	Die Gäste kommen am Samstag zu Familie Berger.	
9.	Im Supermarkt ist viel los.	
10.	Mia versteht, dass man beim Kochen an die Gäste denken muss.	



Finde den Fehler im Inhalt

1. Am Samstag kommen Mias Lehrerin und ihr Nachbar zu Besuch.

2. Mia möchte diesmal nur den Tisch decken und nicht kochen.

3. Die Familie kocht Fleisch, weil die Tante vegetarisch isst.

4. Mia und ihre Mutter entscheiden sich für Fisch mit Reis.

5. Der Einkauf dauert sehr kurz, weil der Supermarkt leer ist.

6. Jonas liebt Paprika und möchte extra viel davon.

7. Mia gibt zu viel Zucker in die Soße.

8. Nach dem Essen räumt niemand auf.



70-90 Wörter

[illegible]

Lösungen

Fragen zum Text

1. Mias Tante und ihr Cousin Jonas kommen zu Familie Berger.
2. Mia möchte beim Abendessen richtig mithelfen und selbst etwas kochen.
3. Normalerweise deckt sie nur den Tisch oder räumt später die Küche auf.
4. Sie kochen nichts mit Fleisch, weil Mias Tante vegetarisch isst.
5. Sie entscheiden sich für Pasta mit Gemüsesoße und einen frischen Salat.
6. Sie schreiben eine Einkaufsliste.
7. Der Einkauf dauert länger, weil im Supermarkt viel los ist.
8. Mia hat vergessen, dass Jonas keine Paprika mag.
9. Sie wäscht das Gemüse und schneidet die Zucchini.
10. Sie gibt zuerst zu viel Salz in die Soße.
11. Sie gibt noch mehr Tomaten in die Soße.
12. Sie versteht, dass man beim Kochen für Gäste planen, an Wünsche denken und ruhig bleiben muss.

Multiple Choice

1. A) Sie möchte zum ersten Mal mitkochen.
2. C) Sie möchten lieber ein vegetarisches Gericht kochen.
3. A) Nudeln, Tomaten, Gemüse, Käse, Salat und Brot.
4. A) Damit Jonas sie leichter zur Seite legen kann.
5. A) Wie man das Messer sicher hält.
6. A) Mia gibt zuerst zu viel Salz hinein.
7. A) Sie lächelt und sagt, dass es gut schmeckt.
8. A) Für Gäste kochen braucht Planung und Rücksicht.

Zuordnung

1. 1. Mia möchte richtig mitkochen — weil sie diesmal nicht nur den Tisch decken möchte.
2. 2. Die Familie kocht ohne Fleisch — weil Mias Tante vegetarisch isst.
3. 3. Mia und ihre Mutter schreiben eine Einkaufsliste — damit sie im Supermarkt nichts vergessen.
4. 4. Im Supermarkt dauert es länger — weil sehr viele Leute dort sind.
5. 5. Jonas mag keine Paprika — deshalb schneiden sie die Paprika größer.
6. 6. Mia gibt zu viel Salz in die Soße — aber ihre Mutter gibt noch mehr Tomaten dazu.

Lösungen

Zuordnung (Fortsetzung)

- 7. 7. Mia legt eine Karte auf den Tisch — damit die Gäste sich willkommen fühlen.
- 8. 8. Mia versteht am Ende — dass Kochen für Gäste auch Planung bedeutet.

Reihenfolge

- 1. 1. Die Gäste kommen am Samstag zu Familie Berger.
- 2. 2. Mia sagt, dass sie diesmal richtig kochen möchte.
- 3. 3. Sie entscheiden sich für Pasta mit Gemüsesoße.
- 4. 4. Mia und ihre Mutter schreiben eine Einkaufsliste.
- 5. 5. Im Supermarkt ist viel los.
- 6. 6. Mia wäscht Gemüse und schneidet Zucchini.
- 7. 7. Die Mutter gibt mehr Tomaten in die Soße.
- 8. 8. Mia deckt den Tisch und legt eine kleine Karte hin.
- 9. 9. Die Gäste probieren das Essen.
- 10. 10. Mia versteht, dass man beim Kochen an die Gäste denken muss.

Fehler finden

- 1. Am Samstag kommen Mias Tante und ihr Cousin Jonas zu Besuch.
- 2. Mia möchte diesmal richtig mithelfen und etwas kochen.
- 3. Die Familie kocht etwas ohne Fleisch, weil die Tante vegetarisch isst.
- 4. Mia und ihre Mutter entscheiden sich für Pasta mit Gemüsesoße und einen frischen Salat.
- 5. Der Einkauf dauert länger als geplant, weil im Supermarkt viel los ist.
- 6. Jonas mag keine Paprika.
- 7. Mia gibt zu viel Salz in die Soße.
- 8. Nach dem Essen hilft Jonas beim Abräumen.